



Familienbildungsprogramm RUCKSACK Erprobung mit geflüchteten Familien in Marzahn

RUCKSACK ist ein vom Verbund der Kommunalen Integrationszentren Nordrhein-Westfalen entwickeltes Bildungsprogramm. Es wird bundesweit koordiniert und verbreitet durch die LaKI (Landesweite Koordinierungsstelle KI NRW). In Berlin betreut die RAA Berlin das Programm.

Seit Anfang 2017 erprobt die RAA Berlin das Familienbildungsprogramm „RUCKSACK“ im Hinblick auf die besonderen Bedürfnisse von Familien mit Fluchterfahrung. Das Projekt startete ursprünglich in Lichtenberg und wurde aufgrund eines sehr plötzlichen Umzuges der teilnehmenden Familien in eine Marzahner Gemeinschaftsunterkunft in Marzahn weitergeführt.

Das Projekt wird ermöglicht durch die Förderung der [Werner Coenen Stiftung](#) und eine Ko-Finanzierung der [Freudenberg Stiftung](#).

In den Elterngruppen werden die Eltern dabei unterstützt, ihre Kinder mit farsi/dari- oder arabisch-sprachigem RUCKSACK-Material zu fördern. Unter den Eltern findet in den Gruppen viel Austausch statt. Ein besonderer Fokus in den Elterngruppen liegt auf dem Kennenlernen des deutschen Bildungs- und Jugendhilfesystems. Hierzu werden Gäste eingeladen und Stadterkundungen durchgeführt.

Aufgrund von Umzügen und Schulwechseln wird aktuell Kontakt zu den „neuen“ Schulen aufgebaut und eine Zusammenarbeit entwickelt.

Projektleitung: Tülay Bozdag

Tel: 030-24045100



**FREUDENBERG
STIFTUNG**

